Nummer 7 | Dezember 2022

reisez-



Liebe Leser/innen!



"Die Welt ist ein Buch. Wer nie reist, sieht nur eine Seite davon."

Augustinus Aurelius

Dieser Spruch stammt nicht von mir, sondern von Augustinus Aurelius. Er wurde im 4. Jahrhundert nach Christus geboren und fällt in die Kategorie der "Kirchenväter". Ein weiser Mann also und man kann sich lebhaft vorstellen, wie abenteuerlich das Reisen so um das Jahr 400 gewesen sein dürfte. Heute reisen wir Gott sei Dank komfortabler.

Aber eines ist über alle Jahrhunderte unverändert geblieben: Reisen öffnet die Augen für die Wunder der Welt. Und davon gibt es Millionen. 16 handverlesene Wunder möchten wir gemeinsam mit Ihnen in der kommenden KirchenBlatt-

Saison bereisen. Wir bestaunen u. a. die Sagrada Familia in Madrid, saugen die Farben Südfrankreichs in uns auf und spüren in Israel dem Pulsschlag des Christentums nach.

Frei nach Augustinus freue ich mich auf das Aufschlagen der nächsten Seiten in unserem Buch und ganz besonders auf die Reisen, die vor uns liegen.

Generalvikar Dr. Hubert Lenz Herausgeber des Vorarlberger KirchenBlatts

Impressum

reiseZEIT ist eine Eigenbeilage des Vorarlberger KirchenBlatts für Leserreisen Redaktion: KirchenBlatt

Fotos aller Reisebegleiter:innen: Privat bzw. Katholische Kirche Vorarlberg, Vorarlberger KirchenBlatt, Bahnhofstraße 13, 6800 Feldkirch T 05522 3485-0, E kirchenblatt@kath-kirche-vorarlberg.at

Internet: www.kirchenblatt.at/reisen









INHALT

Nürnberg – Bamberg	21.04. – 23.04.2023	Busreise	4
Sizilien	27.04. – 04.05.2023	Flugreise	5_
Jordanien	04.05. – 12.05.2023	Flugreise	6
Südtirol	13.06. – 16.06.2023	Busreise	7
Auvergne – Südfrankreich	01.07. – 09.07.2023	Busreise	8
Rom	21.08. – 25.08.2023	Bus-/Bahnreise	9
Madrid – Barcelona	17.09. – 24.09.2023	Flugreise	10
Bernina Express – Comer See	25.09. – 29.09.2023	Bus-/Bahnreise	11_
Flusskreuzfahrt Rhône-Saône	04.10. – 11.10.2023	Schiffsreise	12
Iseosee – Bergamo – Brescia	22.10. – 26.10.2023	Busreise	13
Heiliges Land – Wandern	23.10. – 30.10.2023	Flugreise	14
Ellwangen – Hohenberg	27.04.2023	Tagesfahrt	15
Unterengadin – Val Müstair	21.06.2023	Tagesfahrt	15
Flüeli – Sachseln – Einsiedeln	15.08.2023	Tagesfahrt	16
Götzens – Innsbruck	20.09.2023	Tagesfahrt	16



Reiseveranstalter: Nachbaur Reisen GmbH 6800 Feldkirch – Leonhardsplatz 2-4/Illpark T 05522 74680; E reisen@nachbaur.at

Öffnungszeiten: MO – FR: 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr; SA: 9.00 – 12.30 Uhr

Reisebedingungen: Als Grundlage für den Reisevertrag gilt bei Buchung von Pauschalreisen das Pauschalreisegesetz und die Pauschalreiseverordnung (PRV). Nachbaur Reisen GmbH ist gesetzlich verpflichtet, Kundengelder gegen Insolvenz abzusichern. Diese Kundengelder sind versichert bei der ÖHT GmbH, Parkring 12a, 1010 Wien.

Als Abwickler steht gemäß den Vorgaben aus dem PRV zur Verfügung: "call us Assistance International GmbH": 1020 Wien, Waschhausgasse 2; 24h-Notrufnummer: +43-1-31670-0; Fax: +43-1-31670-70100;

Mail: office@call-us-assistance.com

NACHBAUR REISEN

Reiseleistungsausübungsberechtigung: GISA-Zahl 23223400 / www.gisa.gv.at/abfrage

Zahlungsbedingungen: In der Regel ist innert 14 Tagen nach Buchung eine Anzahlung in Höhe von 20% zu leisten. Die Restzahlung ist 20 Tage vor Reiseantritt fällig.

Stornobedingungen: Der Rücktritt von einer gebuchten Reise ist kostenpflichtig und ist abhängig vom Zeitpunkt der Reisestornierung. Grundsätzlich gilt (sofern nicht anders festgehalten): bis 30 Tage vor Reiseantritt 20% Stornokosten/29.–20. Tag 25%/19.–10. Tag 50%/9.–4. Tag 65%/ab dem 3. Tag vor Reiseantritt 85%/bei Nichtantritt der Reise 100%; Service-Gebühren: Kommt es zu einer Stornierung oder Absage einer Reise, so behält sich Nachbaur Reisen vor, pro Person eine Gebühr von € 40,- für den administrativen Aufwand zu verrechnen.

Achtung: Geänderte Stornobedingungen für die Flusskreuzfahrt Rhône-Saône auf Seite 11!

Mindestteilnehmerzahl: Die Reisen werden mit mindestens 20 Teilnehmern abgewickelt. Bei Unterschreiten dieser Anmeldezahl kann die Reise abgesagt werden oder mit einem zu vereinbarenden Aufpreis auch mit weniger Teilnehmern durchgeführt werden.

 ${\bf Preis-und\ Programm\"{a}nderungen\ bleiben\ ausdr\"{u}cklich\ und\ generell\ vorbehalten!}$

















Nürnberg – Bamberg

21. - 23. April 2023 mit Msgr. Rudolf Bischof

Wir begeben uns u. a. auf die Spurensuche nach dem großen Feldkircher Arzt, Humanisten und Geographen Hyronimus Münzer, der 1477 seinen Wohnsitz nach Nürnberg verlegte. Den Kontakt nach Vorarlberg ließ er nie abbrechen. Beweis dafür war die Spende einer wertvollen Silbermonstranz für die Kirche St. Nikolaus in Feldkirch. Weiters besuchen wir die Weltkulturerbe-Stadt Bamberg, welche auch als fränkisches Rom, Klein Venedig, aber auch als Gärtnerstadt bezeichnet wird.

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg – Ellwangen – Nürnberg

Auf dem Weg nach Nürnberg machen wir Halt in Ellwangen. Auf dem Ellwanger Marktplatz imponiert die Basilika St. Vitus, eine der bedeutendsten romanischen Gewölbebauten Schwabens. Nach nachmittäglicher Ankunft in Nürnberg Rundgang durch die historische Altstadt. Die gotische Basilika St. Lorenz ist ein weithin sichtbares Wahrzeichen von Nürnberg und zählt zu den drei bedeutendsten Kirchen. Der "Stern von St. Lorenz", eine steinerne Rosette und das kaiserliche Wappen empfangen uns an der Westfassade, im Inneren finden sich kostbare Zeugnisse Nürnberger Künstler und eine der größten Orgeln der Welt. Am Friedhof der Kirche St. Sebald besuchen wir die Grabstätte von Hyronimus Münzer. Über der Stadt thront hoch oben auf dem steilen Sandsteinfels das Wahrzeichen Nürnbergs - die Kaiserburg.

2. Tag Bamberg

Fahrt nach Bamberg. Rundgang durch das UNESCO-Weltkulturerbe der Altstadt. Sie liegt beiderseits der Regnitz und auf einer großen Flussinsel. Mittelalterliche und

barocke Gebäude prägen das Stadtbild, das sich gut erhalten hat. Zu den beliebtesten Sehenswürdigkeiten zählen das Rathaus auf einer Insel und der Bamberger Dom. Dieser viertürmige, spätromanische Kirchenbau steht oberhalb der Altstadt und beeindruckt erstmal durch seine prächtigen Portale. Die Steinplastik des Bamberger Reiters empfängt im Innenbereich, wo sich u. a. das Kaisergrab und das einzige Papstgrab nördlich der Alpen befindet. Heute bleibt auch Zeit für einen gemütlichen Einkehrschwung in einem der vielen traditionellen Braulokale der Stadt, bekannt für deren Traditionsbier "Schlenkerla". Rückfahrt nach Nürnberg.

3. Tag Nürnberg - Vorarlberg

Wir verbringen die Zeit bis nach dem Mittag noch in Nürnberg und genießen die Annehmlichkeiten der Stadt. Auch ein gemeinsamer Gottesdienstbesuch wird angeboten. Nachmittags dann Rückfahrt via Augsburg – Landsberg am Lech – Memmingen zurück ins Ländle.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus ab Vorarlberg
- 2 x Nächtigung in Mittelklassehotel in Nürnberg
- 2 x Frühstücksbuffet/Abendessen
- Alle Ausflüge It. Programm
- Eintritte und Führungen It. Programm
- Örtliche Reiseleiter
- Audio-Kopfhörer-System für Ausflüge
- · Reisebegleitung: Msgr. Rudolf Bischof

Pauschalpreis: € 539,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 80,–
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 43,-
- Frühbucherbonus bis 31.1.2023: € 20,-

Frühbucherbonus: 20,-



Sizilien – Schatzkammer der Geschichte

27. April - 4. Mai 2023 mit Vikar Stefan Biondi

Sizilien gilt als Schmelztiegel verschiedenster Völker, Sprachen und Kulturen aus drei Jahrtausenden. Die Verbindung der römischen Antike und mittelalterlicher Kunst brachte großartige Tempel, prächtige Kirchen, Klosteranlagen und Paläste hervor. Diese Insel der Lebensfreude ist mit allen Vorzügen der Natur gesegnet und bietet malerische Buchten, tiefe Schluchten, weite Hochebenen, wüstenhafte Landstriche und die einzigartige Vulkanlandschaft des Ätna.

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg - Palermo

Frühmorgens Transfer nach München. Flug nach Palermo. Orientierungsfahrt Palermo. Zimmerbezug.

2. Tag Palermo – Monreale

Rundgang in Palermo mit Capella Palatina im Normannenpalast, der Kathedrale Maria Santissima Assunta, etc. Am Programm auch Besuch von Monreale mit herrlichem Dombau, mit über 6000 m² Mosaiken – ein Wunderwerk. Am Nachmittag Rückkehr nach Palermo.

3. Tag Cefalu - Tindari

Der Küste entlang erreichen wir Cefalu, heute ein beliebter Ferienort mit dem Normannendom am Fuße der Rocca. Am Nachmittag besuchen wir den Wallfahrtsort Tindari mit seiner Schwarzen Madonna und dem griechischen Theater. Rückfahrt entlang der Küste.

4. Tag Segesta - Selinunt - Agrigento

Auf den Spuren der Antike erleben wir heute Segesta. Der unvollendete Tempel steht majestätisch da. Anschließend Fahrt an die Südküste nach Selinunt. Diese archäologische Stätte lag für über 2.000 Jahre verlassen, die zahlreichen Tempel, die Akropolis und die Agora in ehrwürdigen Ruinen. Der Westküste entlang erreichen wir Agrigento mit dem Tal der Tempel.

5. Tag Enna – Villa Romana

Sizilien war die Kornkammer aller Völker. Das

erleben wir bei der heutigen Fahrt ins Landesinnere hinauf nach Enna. Sie erleben eine faszinierende und facettenreiche Stadt mit langer Geschichte. Ein Besuch der Villa Romana del Casale darf nicht fehlen, bevor wir durch die Pian Catania das Ionische Meer erreichen.

6. Tag Catania - Siracusa

Entlang der Zyklopenriviera fahren wir nach Catania. Als barocke Musterstadt wiederaufgebaut, beeindruckt diese Stadt durch ihre Kontraste. Der Ausflug führt uns weiter in die Weltstadt der Antike, nach Siracusa. Besichtigung der Wallfahrtskirche "Madonna delle Lacrime". Im Anschluss erleben wir die barocke Altstadt auf der Halbinsel Ortygia mit den Ruinen des Apollotempels und der Kathedrale.

7. Tag Ätna – Taormina

Heute erreichen wir, begleitet von einem Geologen, den Ätna auf der unüblichen Nordroute. Den ersten Stop legen wir an einer Höhle im Lavagestein ein, die die Araber zur Eisherstellung aus Ätnaschnee nutzten. Nur wenige Kilometer weiter halten wir am Monte Sartorius, wo wir eine kleine Wanderung unternehmen. Anschließend weiter nach Taormina, der idyllischen Stadt hoch über der Küste.

8. Tag Catania - Vorarlberg

Morgens Transfer zum Flughafen Catania. Rückflug nach München. Heimreise.

Leistungspaket

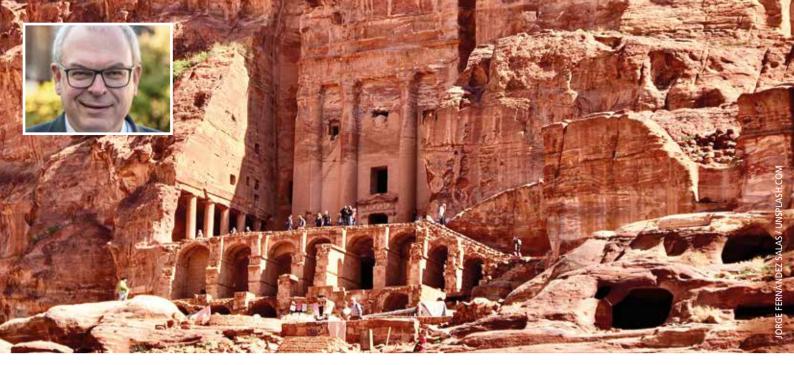


- Flughafentransfers ab/bis Vorarlberg
- Linienflüge ab/bis München
- 7 ÜN/HP in 4*-Hotels (3 x Palermo/ 1 x Agrigento/3 x Region Taormina)
- · Zimmer mit Dusche/Bad, WC, etc.
- Transfers, Rundreise & Ausflüge mit örtl. Komfortbus
- Eintrittsgebühren It. Programm
- · Versierte, örtliche Reiseleitung
- Audio-Kopfhörer-System für Ausflüge
- Reisebegleitung: Vikar Stefan Biondi

Pauschalpreis: € 1.990,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 270,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- · Trinkgelder für örtl. Leistungsträger
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 90,-
- Frühbucherbonus bis 31.1.2023: € 60,-

Frühbucherbonus: € 60 -



Jordanien – eine antike Schönheit

4. - 12. Mai 2023 mit Generalvikar Hubert Lenz

Auf zur Wiege der abendländischen Kultur! Gelebte Gastfreundschaft, ein nahezu biblisches Ambiente und unberührte Landschaften bilden die Basis für diese besondere Reise in den Orient. Jordanien ist eine Monarchie im Nahen Osten, die seit 1999 von König Abdullah II. regiert wird. Sie werden zahlreiche Sehenswürdigkeiten inkl. der legendären Felsenstadt Petra kennen- und lieben lernen. Merhaba!

REISEPROGRAMM

1. Tag: Vorarlberg - Amman

Bus nach Zürich. Flug nach Amman. Hotelbezug.

2. Tag: Amman - Wüstenschlösser

Stadtrundfahrt Amman – der Hauptstadt Jordaniens. Sie besuchen ua. die Zitadelle, auch ein Abstecher ins archäologische Museum darf nicht fehlen. Südlich der Burg sehen Sie die Ruinen des Herkules-Tempels sowie den Umayyaden-Palast. Anschließend Besuch der Wüstenburgen, der Karawane Kharana und der Festungsanlange der Oase Azraq.

3. Tag: Antikes Jerash - Umm Qais

Fahrt nach Jerash. Die Ausgrabungen des antiken Gerasa zählen zu den besterhaltenen römisch-byzantinischen Städten des Nahen Ostens. Weiterfahrt nach Umm Qais mit Traumausblicken hinunter ins Jordantal und den See Genezareth.

4. Tag: Berg Nebo - Madaba - Bethanien - Totes Meer

Fahrt nach Madaba, auch Stadt der Mosaiken genannt. Als Hauptattraktion gilt das byzantinische Palästina-Mosaik in der griechisch-orthodoxen Kirche St. Georg. Weiterfahrt zum Berg Nebo, wo Moses das erste Mal das gelobte Land erblickt hat und sich auch sein Grab befindet. Weiter nach Bethanien, wo sich am Ostufer des Jordan die Taufstelle Jesu befinden soll. Nächtigung am Toten Meer.

5. Tag: Totes Meer - Petra

Freizeit am Meer. Erleben Sie das stark salz- und mineralhaltige Wasser vom Toten Meer, welches sie im Wasser "schweben" lässt. Weiterfahrt nach Kerak, einer alten Kreuzfahrtritterfestung. Nächtigung in Petra.

6. Tag: Felsenstadt Petra

Ganztägige Besichtigung von Petra, der alten Hauptstadt der Nabatäer. Sie spazieren durch die enge, beindruckende und steilaufragende Schlucht (Siq). Sie sehen El Khazeh (das Schatzhaus), das Theater, das ehemaligen Stadtzentrum und vieles mehr. Petra erstreckt sich auf einer Gesamtfläche von 40 km² und ist mit seinen kunstvoll aus Sandstein gehauenen Fassadengräbern weltweit einmalig.

7. Tag: Wadi Rum mit Jeeptour

Fahrt ins Wadi Rum, dem Wüstental der Beduinen. Die Berge um das Wadi Rum, die bis 1.254 m (Jebel Rum) in die Höhe reichen, sind aus Granit und Sandstein. Hier erleben Sie eine zweistündige Fahrt in klassischen Beduinen-Geländewagen. Genießen Sie die spektakuläre Natur – auch abends im Wüstencamp.

8. Tag: Agaba am Roten Meer – Amman

Fahrt in die Hafenstadt Aqaba. Wir besuchen den Gewürzmarkt und genießen die Stimmung in der Altstadt. Nachmittags Fahrt nach Amman.

9. Tag: Amman – Heimreise

Morgens Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Zürich. Rückreise ins Ländle.

Leistungspaket



- Flughafentransfers ab/bis Vorarlberg
- Linienflüge ab/bis Zürich mit Edelweiss Air
- 7 x Übernachtung in Hotels der 4*/5*-Kat.
 (4 x Amman / 1 x Totes Meer / 2 x Petra / 1 x im Deluxe-Wüstencamp)
- 7 x Halbpension (Frühstück/Abendessen)
- · Zimmer mit Dusche/Bad, WC...
- Alle Transfers, Rundreise mit örtlichem Komfortbus (inkl. Trinkwasser)
- 2-stündige Geländewagen-Tour im Wadi Rum
- Eintrittsgebühren It. Programm
- Kofferträgergebühren
- Gruppenvisa
- Versierte, örtliche Reiseleitung
- Reisebegleitung: Generalvikar Hubert Lenz

Pauschalpreis: € 2.490,-

Extras & Hinweise

- Einzelzimmerzuschlag: € 450,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 110,–
- Frühbucherbonus bis 31.1.2023: € 80,-

6 | 7 reiseZEIT



Südtirol – Auf den Spuren der Hl. Magdalena

13. - 16. Juni 2023 mit Pfr. Eugen Giselbrecht

Seit der Urkirche hat Maria Magdalena bei allen Christen eine Sonderstellung als "Apostola Apostolorum". Papst Franziskus hat ihren Gedenktag den Apostelfesten gleichgestellt. Eine fachkundige Interessentengruppe hat im Südtirol erhoben, wie dort die Verehrung dieser Heiligen bis weit ins Mittelalter zurückreicht und in verschiedenen Kirchen prachtvolle Spuren hinterlassen hat. Auf dieser Kulturreise besuchen wir einige davon und können deren Kunstschätze bewundern.

REISEPROGRAMM

1. Tag: Vorarlberg – Sterzing – Ridnaun – Brixen

Fahrt via Arlberg – Innsbruck – Brenner nach Sterzing. Rundgang durch die nördlichste Stadt Italiens. Nach der Mittagspause führt die Reise weiter nach Ridnaun, wo wir der dortigen St. Magdalena-Kirche (13. Jhdt.) einen Besuch abstatten. Gleich vier spätgotische Altäre schmücken deren Innenraum, darunter der Hochaltar von Mattheis Stöberl. Weiterfahrt nach Brixen. Hotelbezug.

2. Tag: Hocheppan – Bozen – Prazöll – Barbian

Am Vormittag Fahrt in Richtung Süden, vorbei an Bozen nach Hocheppan. Ein besonderer Zeuge aus längst vergangenen Tagen ist hier die Burgkapelle im Süden der Burganlage Hocheppan, die sogenannte "sixtinische Kapelle der Alpen". Obwohl sie schon im Mittelalter um 1131 geweiht wurde, sind sowohl ihre Architektur, als auch die Malereien beinahe vollständig erhalten. Nach der Mittagspause in Bozen führt uns der Ausflug hinaus an den Stadtrand, nach Prazöll. Dort, wo der bekannte St. Magdalener Wein angebaut wird, steht das denkmalgeschützte St. Magdalena-Kirchlein, ein einschiffiger Bau mit Kirchturm, der 1170 erstmals erwähnt wurde. Danach steht noch eine der kuriosesten Sehenswürdigkeiten Südtirols im Ort Barbian am Programm: Die aus dem 14. Jhdt. stammende Pfarrkirche St. Jakob, deren ungewöhnlich schiefer Kirchturm schon von Weitem zu sehen ist.

3. Tag: Toblach - Niederdorf/Moos - Vierschach

Vorbei an Bruneck und Toblach erreichen wir außerhalb von Niederdorf die sogenannte Mooskirche St. Magdalena. Der frühbarocke Hochaltar stammt aus der Zeit um 1600. In den Hochaltar eingelassen ist eine spätgotische Relieftafel mit Darstellung der Hl. Drei Könige. Am Programm steht ebenfalls der Besuch, der auf einem der schönsten Kirchhügel des Landes stehenden Pfarrkirche zur Hl. Magdalena in Vierschach. Baumeister Firtaler erhöhte Langhaus und Apsis, zog ein gotisches Rippengewölbe ein, und wandelte die romanischen Rundfenster in schlanke Spitzbögen um.

4. Tag: Algund – Vinschgau – Vorarlberg

Vormittags vorbei an Bozen und Meran nach Algund. Die Pfarrkirche zum Hl. Josef zählt zu den schönsten und modernsten Kirchen im Alpenraum und ist ein schönes Beispiel, zeitgemäßer Architektur. Am Nachmittag dann Rückreise durchs Vinschgau – Reschenpass – Landeck – Arlberg zurück ins Ländle.

Leistungspaket



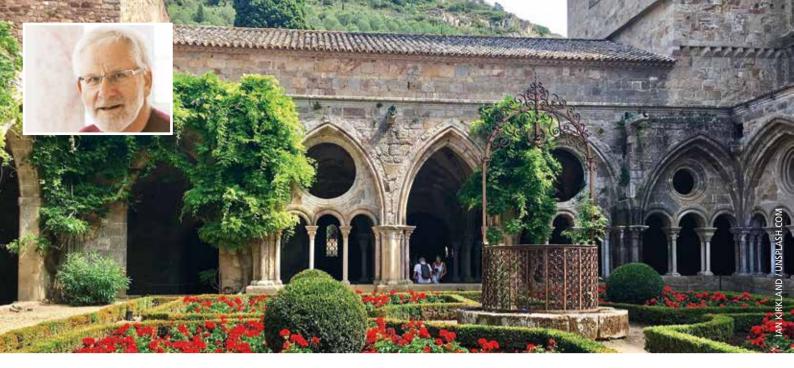
- Fahrt im Komfortbus ab Vorarlberg
- 3 x Übernachtung in bewährtem Mittelklassehotel in Brixen
- 3 x Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen (in einem Restaurant)
- Alle Ausflüge It. Programm
- Eintritte und Führungen It. Programm
- Audio-Kopfhörer-System für Ausflüge
- Reisebegleitung: Pfr. Eugen Giselbrecht

Pauschalpreis: € 598,-

Extras & Hinweise

- Einzelzimmerzuschlag: € 70,–
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 43,-
- Frühbucherbonus bis 28.2.2023: € 20,-

Frühbucherbonus: £ 20,-



Auvergne - Südfrankreich

1. - 9. Juli 2023 mit Dr. Walter Buder

In der Auvergne schlägt das Herz Frankreichs. Unsere Reise führt durch einzigartige Landschaftsformen, die Vulkankette der "Puys" und durch Dörfer und Städte, allesamt historischkulturell-religiöse Schatzkästlein, des weiten "Großen Süd-Westens". Kathedralen, Klöster, Kultur und – nicht zuletzt (!) – die Küche, begleiten uns in einem großen Bogen durch den okzitanischen Midi, das "Katharerland", bis an die Küste des Mittelmeeres, wo unsere Reise entspannt endet.

REISEPROGRAMM

Vorarlberg - Clermont-Ferrand

Anreise via Zürich - Genf - Lyon nach Clermont-Ferrand. Zimmerbezug.

Clermont-Ferrand - Saint-Nectaire

Stadtrundgang mit Besuch der Basilika Notre-Dame von Orcival, Meisterwerk auvergnatischer Romanik. Traditionelles Mittagessen. Am Rückweg kulturell-kulinarischer Halt in Saint-Nectaire (Wein/Käse). Nächtigung in Clermont Ferrand.

Vulcania - Puy de Dôme -3. Tag: Rocamadour

Am Vormittag gehts hoch hinaus: Besuch des Museums Vulcania. Das Museum (Architekt H. Hollein) ist in einem 38 Meter tiefen Krater gebaut. Danach mit der Zahnradbahn auf den Puy de Dôme (1465 M.ü.M) mit herrlichem Ausblick. Anschließend fahren wir in den Wallfahrtsort Rocamadour, eindrucksvoll an einen Felshang gebaut. Nächtigung.

Dordognetal - Sarlat-la-Caneda 4. Tag:

Durch das schöne Tal der Dordogne geht es nordöstlich zur Stadt Sarlat-la-Caneda, mit einmaliger, historischer Altstadt. Mittagessen. Rückfahrt über die Abtei von Souillac zurück nach Rocamadour.

Cahors - Moissac - Toulouse

Fahrt nach Cahors, malerisch in einer Flussschleife des Lot gelegen. Der einst reißende Fluss wird von einer der schönsten mittelalterlichen Brücke der Welt

überspannt. Weiterfahrt nach Moissac zur Weltkulturerbe-Abtei Saint Pierre. Weiterfahrt nach Toulouse.

6. Tag: **Toulouse**

Die faszinierende Hauptstadt der Region Midi-Pyrenäen - die rot leuchtenden Ziegel der Palais haben ihr den Beinamen "la ville rose" eingebracht. Die lebendige Altstadt zwischen dem "Capitole" und der Basilika Saint-Sernin, der größten romanischen Kathedrale der Welt, ist der Spielraum für die nachmittägliche Freizeit.

7. Tag: Abbaye de Fontfroide - Beziers -Montpellier

Der heutige Tag führt uns durch Okzitanien und das "Katharerland' zur heutigen Zisterzienserabtei von Fontfroide, dem zweifelsfrei besterhaltenen Klostersensemble des 12. Jahrhunderts. Weiter nach Beziers, eine der ältesten Städte Frankreichs, Schauplatz dramatischer Historie (Albigenser-Kreuzzug). Der Tag endet in Montpellier.

8. Tag: Montpellier und das Meer

Der Tag lässt Zeit für einen gemütlichen Stadtbesuch und einen Ausflug mit Badegelegenheit am Meer (Strand von Palavas-les-Flots).

Montpellier - Vorarlberg

Am Rückweg bleibt Zeit, die vielen Eindrücke der vergangenen Tage setzen zu lassen. Rückkehr abends.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus ab Vorarlberg
- 8 x Übernachtung in bewährtem Mittelklassehotels (2 x im Raum Clermont-Ferrand/2 x Rocamadour/2 x Toulouse/ 2 x Montpellier)
- 8 x Frühstücksbuffet
- 8 x Abendessen / 2 x Mittagessen
- Ausflüge und Führungen It. Programm
- Eintrittsgebühren It. Programm
- Audio-Kopfhörer-System
- Reiseleitung: Dr. Walter Buder

Pauschalpreis: € 2.190,-

Extras & Hinweise

- Einzelzimmerzuschlag: € 490,–
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,-
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 90,-
- Frühbucherbonus bis 28.2.2023: € 70,-



Rom

21. - 25. August 2023 mit Kaplan Mathias Bitsche

Rom, die "Ewige Stadt", hat für Kaplan Mathias Bitsche auch nach sieben Jahren Studienzeit nichts von ihrer Faszination verloren: Die historischen Orte, die Kirchen mit ihren Geschichten, der unübertreffliche Kaffee, die Pasta und das Eis – all das gehört zu dieser Stadt und macht sie aus. Bei dieser Reise werden wir die Gassen und Sehenswürdigkeiten Roms in Spaziergängen erkunden, historische Orte besuchen, innehalten und genießen.

REISEPROGRAMM

1. Tag: Vorarlberg - Rom

Anreise mit Bus und Bahn nach Rom. Ankunft gegen Abend am Bahnhof Termini. Zimmerbezug.

2. Tag: Antikes Rom – Roms schönste Plätze

Am Vormittag entdecken wir bekannte Stätten des antiken Rom. Wir kommen vorbei an der Piazza Venezia, dem Kapitol, dem Forum Romanum sowie dem Kolosseum. Die alten Römer haben hier eindrucksvolle Bauwerke hinterlassen. Am Nachmittag spazieren wir u. a. über einen der schönsten Plätze Roms – die Piazza Navona. Wir kommen auch vorbei an der spanischen Treppe und dem ebenso berühmten Trevi-Brunnen. Das nahe Pantheon befindet sich an der Piazza della Rotonda und ist eines der spirituellsten antiken Bauwerke Roms.

3. Tag: Papstaudienz - Vatikan

Morgens Besuch der Papstaudienz. Für die meisten erstmals die Gelegenheit, Papst Franziskus persönlich zu begegnen. Es handelt sich um eine von ihm persönlich geleitete Feier mit Pilgersegen, die im Sommer meist im Innenbereich stattfindet. Danach lassen wir uns von Kaplan Mathias Bitsche Einblicke in den Vatikan geben.

Geplant sind u. a. eine Begegnung mit Vertretern der Schweizer Garde und ein Besuch im Petersdom.

4. Tag: Vatikanische Museen - Trastevere Eine der größten und wichtigsten Sammlungen der Welt an Kultur- und Kunstschätzen sind die Vatikanischen Museen in der Vatikanstadt. Die Musei Vaticani beherbergen die päpstlichen Kunstsammlungen. Die Kunst vermag es auf wunderbare Weise, die überwältigende Schönheit der Schöpfung abzubilden. Anschließend machen wir uns auf den Weg zu einer der Papstbasiliken Roms, zur Kirche Sankt Paul vor den Mauern, der zweitgrößten nach dem Petersdom. Die Tour führt uns danach weiter über den Circus Maximus und den südlichsten der sieben Hügel Roms, den Aventin, in den Stadtteil Trastevere. Hier pulsiert das mediterrane "Dolce Vita" und hier findet Begegnung von Jung und Alt statt. Eine Begegnung mit der christlichen Basisgemeinde San Egidio ist ebenso ge-

5. Tag: Rom - Vorarlberg

Wir verlassen Rom wiederum per Bahn in Richtung Mailand und fahren von dort mit dem Bus zurück nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Bustransfers nach/ab Mailand
- Bahnfahrt 2. Klasse Mailand-Rom-Mailand
- 4 x Übernachtung in bewährtem Mittelklassehotel
- 4 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen
- Ausflüge, Eintritte It. Programm
- 72 h-Netzkarte Metro
- Audio-Kopfhörer-System
- Reiseleitung: Kaplan Mathias Bitsche

Pauschalpreis: € 989,-

Extras & Hinweise

- Einzelzimmerzuschlag: € 240,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 63,-
- Frühbucherbonus bis 30.4.23: € 30,-





Madrid - Barcelona

17. - 24. September 2023 mit Mag. Michael Fliri und MMag. Christian Jochum

Diese einmalige Reise führt in zwei große Metropolen Spaniens: Madrid und Barcelona. Von der kastilischen Hochebene bis zum Mittelmeer erwarten Sie reizvolle Landschaften und geschichtsträchtige Orte. Entdecken Sie interessante Bauwerke und großartige Kunstwerke, genießen Sie Flamenco und die spanische Küche! Vor Ort werden Sie von einem versierten Vorarlberger "Auswanderer" durch das Programm geführt: Christian Jochum. Lassen Sie sich von seiner Begeisterung für seine Wahlheimat Spanien anstecken!

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg - Madrid

Morgens Fahrt nach München. Flug nach Madrid. Stadtrundfahrt und Zimmerbezug.

2. Tag Madrid – Geschichte und Gegenwart

Madrid zählt mit seinen Weltklasse-Museen zum Welterbe der UNESCO. Die großartige Sammlung Thyssen-Bornemisza spiegelt die Geschichte der europäischen Malerei wider. Im Picasso-Jahr 2023 darf auch ein Besuch des Reina Sofía-Museums mit dem berühmten Werk "Guernica" nicht fehlen.

3. Tag Aranjuez - Chinchón

Ausflug in die UNESCO-Welterbe-Stadt Aranjuez. Besichtigung des Königspalastes mit seinen berühmten Gärten. Danach Weiterfahrt in die Kleinstadt Chinchón, die mit ihrem kreisförmigen Hauptplatz immer wieder Kulisse für Stierkämpfe und Kinofilme ist. Chinchón ist außerdem bekannt für Anis-Likör und Knoblauch. Am späteren Nachmittag Rückkehr nach Madrid. Besuch einer kleinen, feinen Flamenco-Bühne inkl. Abendessen.

4. Tag Madrid - Saragossa

Auf dem Weg nach Saragossa Besuch des Naturparks beim ehemaligen Zisterzienserkloster "Monasterio de Piedra". Die atemberaubende Natur erfrischt nicht nur die Sinne, sondern auch die Seele. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Saragossa, Hauptstadt der Region Aragón, u. a. mit Besichtigung der berühmten Basilika der Virgen del Pilar.

5. Tag Saragossa – Barcelona

Vormittags Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug AVE nach Barcelona. Panorama-Rundfahrt u. a. mit Montjuic, Plaza de España, Kolumbus-Denkmal, Camp Nou-Stadion, Altstadt "Barrio gótico" mit Kathedrale etc.

6. Tag Barcelona - Antoni Gaudí

Der heutige Tag steht im Zeichen von Antoni Gaudí, dem herausragenden Vertreter des "Modernisme", der katalanischen Variante des Jugendstils. U. a. Besuch des Park Güell, der Casa Milà und der noch immer unvollendeten Basilika Sagrada Familia.

7. Tag Montserrat

Ausflug auf den Berg Montserrat mit dem Benediktinerkloster und Wallfahrtsort Santa María de Montserrat mit unbeschreiblichem Ausblick. Viele der Besucher reisen allein wegen der Statue der Schwarzen Madonna, Schutzpatronin Kataloniens, an. Nach der Rückkehr am Nachmittag Freizeit in Barcelona. Gemeinsames Tapas-Abendessen.

8. Tag Barcelona – Vorarlberg

Lockerer Ausklang und Transfer zum Flughafen, Rückflug nach München, Transfer nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Flughafentransfers ab/bis Vorarlberg
- Linienflüge ab/bis München
- 7 Übernachtungen in bewährten Mittelklassehotels (3 x Madrid/1 x Saragossa/ 3 x Barcelona)
- 7 x Frühstück / 5 x Abendessen im Hotel
- Transfers und Ausflüge mit örtl. Komfortbus
- Fahrt im Hochgeschwindigkeitszug Saragossa – Barcelona
- Eintritte It. Programm
- Flamenco-Abend inkl. Essen
- Tapas-Abendessen in Barcelona
- Kopfhörer-Audio-System
- Reisebegleitung:
- Örtlicher Reiseleiter:
 MMag. Christian Jochum

Pauschalpreis: € 2.490,-

Diözesanarchivar Mag. Michael Fliri

- Einzelzimmerzuschlag: € 430,–
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 110,–
- Frühbucherbonus bis 30.4.23: € 80,-

Frühbucherbonus: € 80



Bernina Express - Comer See

25. - 29. September 2023 mit Herma Feurstein

Die Reise beginnt mit einer spektakulären Alpenüberquerung mit dem Bernina Express von Tiefencastel nach Tirano. In Schlangenlinien und ohne Zahnrad verbindet diese Bahn Sprachregionen und Kulturen. Zwischen den Alpen und der Po-Ebene gelegen, bietet der Comer See eine beeindruckende Mischung aus einer facettenreichen Landschaft und vielfältiger Kultur. Die Orte entlang der Seeufer sind pittoresk und charakteristisch. Zu sehen gibt es wundervolle Kirchenbauten, Villen und Gärten.

REISEPROGRAMM

1. Tag: Vorarlberg – Bernina Express – Comer See

Mit dem Bus via Chur nach Tiefencastel. Umstieg auf den Bernina Express und Fahrt im Panoramawagen durch 55 Tunnels, über 196 Brücken und mit Steigungen bis zu 7% nach Tirano. Weiter wieder mit dem Bus durch das wunderschöne Veltlin (Morbegno) hinunter an den Comer See. Zimmerbezug.

2. Tag: Gravedona – Gera – "Via Antica Regina"

Gravedona ist einer der schönsten Orte am nördlichen Comer See mit malerischer Seepromenade.

Besichtigung der Kirche Santa Maria del Tiglio, einem Meisterwerk romanischer Baukunst, erbaut über einer Taufkirche aus dem 5. Jahrhundert. Am Nachmittag Fahrt in den nördlichsten Ort am Comer See, nach Gera. Die bedeutendste Kirche hier ist dem heiligen Vincent gewidmet. Von hier aus gemütliche Wanderung auf der historischen "Via Regina" durch eine wunderbare Landschaft, immer wieder mit schönen Ausblicken auf den See.

3. Tag: Dongo – Abbazia di Piona – Varenna

Schifffahrt von Dongo hinüber zur Abbazia

di Piona. Dieses Kloster liegt an schöner Aussichtslage, umgeben von einem herrlichen Park. Es besteht aus der Kirche San Nicola, welche in typisch romanischem Stil in den Jahren von 1252 bis 1257 erbaut wurde. Von großem historischen Interesse ist besonders der Säulenklosterhof, dem sogenannten großen Kreuzgang. Weiter mit dem Schiff nach Varenna, dem wohl schönsten Ort am Comer See. Rundgang mit Ende bei der historischen Villa Cipressi mit ihrem sehenswerten botanischen Garten.

4. Tag: Überraschungstag

Den heutigen Tag verbringen wir in der Natur aber auch weitere wunderschöne Orte mit eindrucksvollen Ausblicken laden zu einem Besuch ein. Lassen Sie sich überraschen!

5. Tag: Chiavenna – Bergell – Vorarlberg In fast unmittelbarer Nähe der Schweizer Grenze liegt Chiavenna, die Perle des Mera-Tals. Bekannt für seine künstlerischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten, seine reiche gastronomische Tradition sowie sein gemütliches Leben. Rückreise am Nachmittag dann durchs Bergell über Maloja, den Julierpass und Tiefencastel und Chur zurück nach Vorarlberg.

Leistungspaket 🥷



- Fahrt im Komfortbus ab Vorarlberg
- Fahrt im Bernina Express Panoramawagen
 2. Klasse von Tiefencastel nach Tirano
- 4 x Übernachtung in Mittelklassehotel in der Region Comer See
- 4 x Frühstücksbuffet
- 4 x Abendessen
- Alle Ausflüge It. Programm
- Eintritte und Führungen It. Programm
- Schifffahrt Comer See
- Audio-Kopfhörer-System
- Reisebegleitung: Herma Feurstein

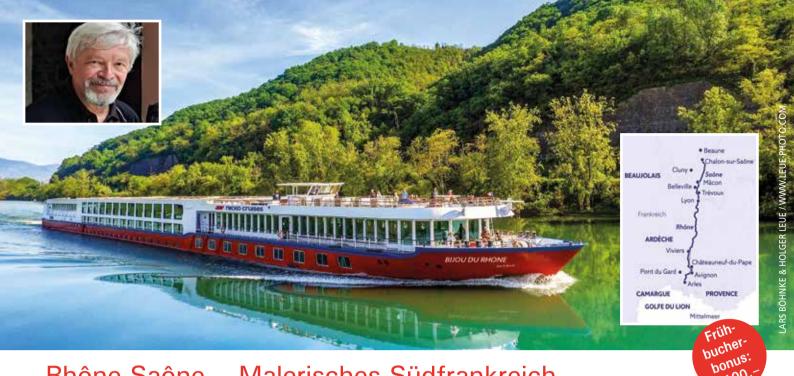
Pauschalpreis: € 1.190,-

Extras & Hinweise

- Einzelzimmerzuschlag: € 230,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 75,-
- Frühbucherbonus bis 31.5.2023: € 40,-



Info und Buchung:



Rhône-Saône – Malerisches Südfrankreich

4. - 11. Oktober 2023 - Flusskreuzfahrt mit Mag. Dr. Wilhelm Schmutzhard

Diese Reise erschließt die farbenfrohen Landschaften im Süden Frankreichs und die Schönheit seiner historischen Städte. Inkludierte Ausflüge führen zur berühmten Ardèche-Schlucht sowie in die Provence und Camargue mit ihrer unvergleichlichen Atmosphäre. In Städten wie Macon und Arles können Sie nachempfinden, warum sich die Römer hier so wohl gefühlt haben. In Avignon erwartet Sie mit dem Papstpalast ein großartiges Bauwerk mit dramatischer Kirchengeschichte.

REISEPROGRAMM

Vorarlberg - Lyon

Anreise mit Bus via Zürich, Genf nach Lyon. Einschiffung, Gemütliches Ankommen.

2. Tag **Burgund**

Ausflug ins Burgund mit Besuch von Beaune und Besichtigung des bekannten Hotel-Dieu. Hier in Beaune weht zwischen der Kirche Notre-Dame, dem Palast der Herzöge und dem erwähnten Hotel-Dieu ein Hauch längst vergangener Zeiten.

3. Tag Cluny - Taizé

Auf dem Weg nach Taizé machen wir Halt in Cluny. Das dortige Benediktinerkloster war am Ende des 11. Jhdt. eines der einflussreichsten religiösen Zentren Europas. Der kleine Ort Taizé ist Sitz einer geistlichen, ökumenischen Gemeinschaft, die 1949 von dem inzwischen verstorbenen Protestanten Roger Schütz gegründet worden ist.

4. Tag Schluchten von Ardèche

Mit den Schluchten der Ardèche statten wir einer der beeindruckendsten Naturstätten Frankreichs einen Besuch ab. Mehr als 100 Millionen Jahre dauerte es, bis sich das Wasser diesen tiefen Canyon gegraben hatte. Auf dem Weg dorthin lassen wir uns verzaubern von Jahrhunderte alten Kastanienwäldern und kargen Höhenzügen. Ein Besuch im Lavendelmuseum darf nicht fehlen.

Arles - Camargue

Spaziergang durch die Stadt, in der Vincent van Gogh zahlreiche seiner durch das besondere provencalische Licht inspirierten Bilder malte. Die ehemalige Benediktiner-Abteikirche Saint-Trophime glänzt heute mit ihrem romanischen Portal und dem Kreuzgang. Den Rest des Tages verbringen wir im Naturpark Camargue, einer einzigartigen Flusslandschaft mit weitläufiger, steppenähnlicher Landschaft. Besuch des Wallfahrtsortes Saintes-Maries-de-la-Mer

Avignon - Papstpalast 6. Tag

Avignon hat weit mehr zu bieten als die Brückenruine Pont Saint-Bénézet. Der Papstpalast gehört zusammen mit der Altstadt zum UNESCO-Weltkulturerbe. Das päpstliche Avignoner Exil dauerte von 1309 bis 1378. Es ist eines der größten und wichtigsten mittelalterlichen gotischen Gebäude Europas.

7. Tag

Den Vormittag genießen wir gemütlich an Bord des Schiffes während der Fahrt nordwärts zurück in die "Genusshauptstadt" Lyon. Rundgang durch die Altstadt. Die Kathedrale Saint-Jean als Sitz des Erzbischofs und die Basilika Notre-Dame de Fourvière sind eindrückliche und bewundernswerte Orte religiösen Lebens.

Lyon - Vorarlberg

Nach dem Frühstück Ausschiffung. Rückfahrt auf selber Route zurück nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Hausabholung (Bludenz Bregenz)
- Busan-/abreise Lvon retour
- 8-tägige Fluss-Kreuzfahrt auf der Bijou du Rhône 4*sup.
- Nächtigung in 2-Bett-Außenkabine (Hauptdeck 11 m2) mit Dusche, WC, Föhn, TV, Safe, Klima anlage und nicht zu öffnendem Fenster
- Vollpension (inkl. Kaffee/Tee), 1 x Gala-Dinner
- Unterhaltungsprogramm an Bord
- Ausflüge It. Programm inkl. örtl. Reiseleitung
- Eintrittsgebühren It. Programm
- Audio-Kopfhörersystem für die Ausflüge
- Reisebegleitung: Mag. Dr. Wilhelm Schmutzhard

Pauschalpreis: € 2.290,-

- Aufpreis Mitteldeck (ca. 14 m² mit nicht zu öffnendem Panoramafenster): € 370,-/Person
- Aufpreis Deluxe-Mitteldeck (14 m² mit zu öffnendem Panoramafenster): € 620,-/Person
- Kabine zur Alleinbenutzung/Hauptdeck: € 680,-
- Getränkepaket am Schiff: € 190,-/Person
- Trinkgelder am Schiff (9,- bis 12,-/Tag/Person)
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,-
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 110,-
- Frühbucher-Bonus bis 31.5.: € 100,-



Iseosee – Bergamo – Brescia

22. - 26. Oktober 2023 mit Hildegard Burtscher

Diese Reise führt in eine an Geschichte, Kultur, Kunst, Natur und Landschaft großartige norditalienische Region. Bereits auf der Hinreise steht mit der Bergkirche in Mogno ein architektonisches Meisterwerk am Programm. Wir nehmen uns auch viel Zeit für den Besuch von Bergamo und Breschia, den beiden italienischen Kulturhauptstädten 2023. Ebenso am Programm steht ein Ausflug an den Iseosee. Seine malerischen Dörfer, Inseln und Berggipfel zählen zu den Geheimtipps der Region.

REISEPROGRAMM

1. Tag Vorarlberg - Mogno - Hotel

Anreise via Chur – San Bernardino – Bellinzona durch das Maggiatal hinauf nach Mogno. Hier hat der bekannte Tessiner Architekt Mario Botta ein architektonisches Meisterwerk geschaffen. Der gewagte fensterlose Kirchenbau aus Peccia-Marmor und Vallemaggia-Granit wird nur durch das einfallendem Licht des Glasdaches erhellt. Weiterfahrt ins Hotel im Großraum Bergamo.

2. Tag Bergamo

Hier in Bergamo wird Geschichte lebendig. Das Zentrum Bergamos teilt sich in die Ober- und Unterstadt. Die Oberstadt Citta Alta ist vollständig von der venezianischen Stadtmauer aus dem 16. Jahrhundert umgeben, verkehrsfrei und nur mit einer Standseilbahn erreichbar. Wir sehen hier u. a. die Basilika S. Maria Maggiore, den Palazzo della Ragione, den Podesta Palast und den Gombino Turm. Geschäftig geht es in der Unterstadt Citta Bassa zu und auch hier finden sich zahlreiche historische Sehenswürdigkeiten.

3. Tag Iseosee

Ausflug an den malerischen Iseosee. Der Hauptort Iseo hat viele kleine Gassen und schöne Plätze. Ihre hübsche Altstadt mit einigen sehenswerten Kirchen, die Uferpromenade sowie der kleine Hafen, von dem Schiffe zur Monte Isola ablegen, machen sie zum perfekten Ausgangsort für die Erkundung der Region. Die Insel hat einen Umfang vom 9 km und auf der 400 m hohen Bergkuppel befindet sich das Santuario della Madonna della Ceriola.

4. Tag Brescia - Franciacorta

Am Vormittag fahren wir in die zweitgrößte Stadt der Lombardei, nach Brescia, welche zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Bei einer Stadtführung sehen wir u. a. den Duomo Vecchio, eine der bedeutendsten Kathedralen Italiens mit berühmten Gemälden im Inneren und einem romanischen Rundbau. In der Altstadt kommen wir auch am Palazzo della Loggia vorbei, weitere sehenswerte Palazzi sind ganz in der Nähe zu bewundern. In der Burg von Brescia aus dem 13. Jh. ist der größte Park der Gegend zu sehen. Am Nachmittag fahren wir in das naheliegende Weinanbaugebiet Franciacorta, wo wir eine Weinkellerei besichtigen und die Verkostung des "italienischen Champagners" genießen werden.

5. Tag Rückreise Vorarlberg

Nach einem gemütlichen Vormittag führt die Rückreise via Chiasso – Bellinzona – San Bernardino – Chur zurück nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus ab Vorarlberg
- 4 x Übernachtung in Mittelklassehotel am Iseosee
- 4 x Frühstücksbuffet/Abendessen
- Alle Ausflüge It. Programm
- Schiffs- und Zugfahrt am Iseosee
- Eintritte und Führungen It. Programm
- Weinverkostung im Franciacorta
- Örtliche Reiseleiter
- · Audio-Kopfhörer-System
- Reisebegleitung: Hildegard Burtscher

Pauschalpreis: € 959,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 100,-
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 63,-
- Frühbucherbonus bis 30.6.2023: € 30,-

Frühbucherbonus: € 30,-



Israel – Wandern in den Spuren Jesu

23. - 30. Oktober 2023 Biblisch inspiriert unterwegs mit Pfr. Erich Baldauf

Israel, die Heimat Jesu, gehört zu den bezauberndsten Landschaften des Nahen Ostens. Hier hat Jesus gelebt, den Glauben gelernt und verkündet. Galiläa war der Ausgangspunkt seines Wirkens und seiner Verkündigung, Jerusalem sein Ziel. Das Heilige Land wird oft als "Fünftes Evangelium" bezeichnet. Diese Wanderreise will Wege eröffnen, den Ursprung unseres Glaubens aufzusuchen und sich von der Botschaft Jesu ansprechen zu lassen.

REISEPROGRAMM

1. Tag: Vorarlberg – Tel Aviv – Nazareth Bus nach Zürich. Flug nach Tel Aviv. Fahrt zum Hotel in Nazareth.

2. Tag: Nazareth - Berg Tabor

Es sind viele Höhen und Tiefen, die Jesu Wege in Nazareth, seiner Geburtsstadt, begleiten. Ein Höhepunkt seines Wirkens sind die Erfahrungen auf dem Tabor.

3. Tag: Durch das Taubental

Wanderung durch das Taubental mit einem Abstecher auf den Berg Arbel und Besuch einer antiken Synagoge. Der Abstieg führt über die Nekropole der antiken Stadt Arbel und der weitere Weg durch das Taubental. Nächtigung in Tiberias.

4. Tag: Berg der Seligpreisungen – Kafarnaum

Tabgha ist Ausgangspunkt um zum Berg der Seligpreisungen aufzusteigen (Bergpredigt). Von hier aus wieder hinab nach Kafarnaum wo Jesus zeitweise gelebt hat. Danach wandern wir weiter auf dem "Gospel-Trail" zurück nach Tabgha.

5. Tag: Wadi Amud

Unterhalb von Zefat, der höchstgelegenen Stadt Israels, beginnt das Wadi Amud, dessen unteren Teil wir durchwandern werden. Dieses Tal ist von außergewöhnlicher Schönheit und einer der

beliebtesten Wanderwege. Diese Gegend wurde schon in prähistorischer Zeit besiedelt.

6. Tag: Kursi - Nationalpark Gamla

Die malerischen Ruinen des byzantinischen Klosters und seiner Kirche im antiken Fischerdorf Kursi geben Gelegenheit zu einem ungestörten Schriftgespräch. Anschließend wird uns der Bus zum Wadi Daliyot bringen von wo aus wir nach Gamla wandern. In dieser Gegend traf es Saul, der zum Paulus wurde und dann zu einem leidenschaftlichen Evangelien-Verkünder wurde. Weiterfahrt nach Jerusalem.

7. Tag: Jerusalem Trail

Unsere "Jerusalemwanderung" beginnt bei Betfage, führt über den höchsten Punkt des Ölbergs bei der "Vaterunser-Kirche" und folgt dem "Palmsonntagsweg" hinunter ins Kidrontal. Von dort ausgehend umkreisen wir die Altstadt, vorbei am Goldenen Tor, den Prophetengräbern, zum Zionsberg. Besuch der Grabeskirche.

8. Tag: Mauerkronenweg - Heimreise

Die Stadtmauer der Jerusalemer Altstadt erlaubt ungeahnte Einblicke in ein Jerusalem wie man es sonst nicht kennt. Wir folgen dem Weg vom Jaffa-Gate bis zum Damaskus-Tor. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Zürich. Bus nach Vorarlberg.

Leistungspaket



- Flughafentransfers ab/bis Vorarlberg
- Linienflüge ab/bis Zürich
- 7 x Übernachtung in Mittelklassehotels
 (2 x Nazareth, 3 x Tiberias, 2 x Jerusalem)
- Halbpension (Frühstück + Mittag- oder Abendessen)
- Zimmer mit Dusche/Bad, WC, etc.
- Transfers, Rundreise & Ausflüge mit örtl. Komfortbus
- Wanderungen It. Programm diese sind anspruchsvoll und dauern jeweils ca. drei Stunden.
- Eintrittsgebühren It. Programm
- Kofferträgergebühren
- Versierte, örtliche Reiseleitung
- · Reisebegleitung: Pfr. Erich Baldauf

Frühbucherbonus:

Pauschalpreis: € 2.690,-

- Einzelzimmerzuschlag: € 450,-
- Trinkgelder für örtl. Leistungsträger
- Nicht-Abonnenten-Zuschlag: € 55,–
- Storno- und Reiseversicherung: ab € 110,–
- Frühbucherbonus bis 30.6.2023: € 90,–

KirchenBlatt Tagesfahrten 2023

Ellwangen - Hohenberg

Auf den Spuren des Künstlerpfarrers Sieger Köder Donnerstag, 27. April 2023 mit Pfr. Eugen Giselbrecht und Anneliese Nachbaur



Dieser Ausflug führt uns an die Wirkungsorte des Priesters und Künstlers Sieger Köder, der 2015 verstorben ist. Er zählt zu den bekanntesten deutschen Malern christlicher Kunst und Krippenbauern des 20. Jahrhunderts. Er gilt als ein kraftvoller und farbgewaltiger "Prediger mit Bildern". Das nach ihm benannte Museum in Ellwangen zählt über 150 Exponate seines Schaffens. Auf dem Hohenberg bei Rosenberg schuf Köder rund um die Jakobuskirche zahlreiche Ausschmückungen zum Motiv des Pilgerns und des Jakobsweges. Ein Abstecher zum Wallfahrtsort Schönenberg rundet diesen besonderen Tag ab.

Leistungspaket



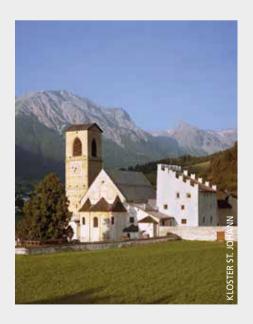
- Fahrt im Komfortbus
- Eintritt & Führung Köder-Museum
- Besuch Hohenbera/Schönenbera
- Reisebegleitung: Pfr. Eugen Giselbrecht und Anneliese Nachbaur

Reisepreis: € 110,-

- Extras: Mittagessen
- Nicht-Abo-Zuschlag: € 10,–

Unterengadin - Val Müstair

Skulpturengarten Sent und Kloster St. Johann Mittwoch, 21. Juni 2023 mit Hildegard Burtscher



Bis heute ist das ehemals größte Unterengadiner Dorf Sent ein Musterbeispiel rätoromanischer Kultur. Der Skulpturenpark am Dorfeingang wurde durch den einheimischen, weltbekannten Künstler Not Vital gestaltet. Besonders eindrücklich ist auch der Dorfplatz mit prächtigem Brunnen. Das Benediktinerinnen-Kloster St. Johann im rätoromanischen Val Müstair ist eines jener wenigen Bauwerke des frühen Mittelalters, die noch heute bewundert werden können. Die Klosterkirche und Heiligkreuzkapelle sind noch aus karolingischer Zeit erhalten. Der Plantaturm wurde im 10. Jhd. errichtet und gilt als ältester Wohn- und Wehrturm im Alpenraum. Bis heute von Weltrang sind der größte frühmittelalterliche Wandmalereizyklus aus dem 9. Jhd. in der Klosterkirche.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus
- Eintritt & Führung Skulpturenpark Senn
- Besuch Kloster St. Johann in Val Müstair
- Reisebegleitung: Hildegard Burtscher

Reisepreis: € 110,-

- Extras: Mittagessen
- Nicht-Abo-Zuschlag: € 10,–

KirchenBlatt Tagesfahrten 2023

Flüeli - Ranft - Sachseln - Einsiedeln

Zu Maria Himmelfahrt unterwegs "Auf den Spuren von Bruder Klaus" Dienstag, 15. August 2023 mit Pfr. Eugen Giselbrecht



Wir wandeln auf den Spuren von Bruder Klaus, der auch heute höchst aktuell als Friedensheiliger in unseren persönlichen Anliegen wie auch von Kirche und Welt angerufen werden kann. Nach einem erfolgreichen Leben in Beruf, Familie und Gesellschaft zieht der Schweizer Nationalheilige Niklaus von Flüe 1467 im Alter von 50 Jahren mit dem Finverständnis seiner Frau Dorothee Wyss und der ältesten Söhne als Pilger fort. Bereits bei Liestal (Baselland) kehrt er um. Er lässt sich als Einsiedler in Ranft nieder. Dort lebt er 20 Jahre, betet, fastet und denkt nach. Mehr und mehr pilgern ratsuchende Menschen zu seiner Wirkungsstätte und lassen sich von ihm stärken. Krönender Abschluss dieser Fahrt ist die Festtagsvesper in Einsiedeln.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus
- Kaffee & Gebäck bei der Hinfahrt
- Besuch des Geburts- und Wohnhauses von Bruder Klaus
- Gottesdienst in der Ranftkapelle
- Wandermöglichkeit auf dem Bruder-Klaus-Weg von Flüeli nach Sachseln (ca. 1h)
- Mitfeier der Feiertagsvesper in Einsiedeln
- Reisebegleitung: Pfr. Eugen Giselbrecht

Reisepreis: € 98,-

- Extras: Mittagessen
- Nicht-Abo-Zuschlag: € 10,–

Götzens - Innsbruck

Seliger Otto Neururer & Seliger Carl Lampert Mittwoch, 20. September 2023 mit Msgr. Rudolf Bischof



Die Pfarrkirche Götzens, geweiht den Aposteln Petrus und Paulus, zählt zu den schönsten Rokoko-Dorfkirchen Tirols. Hier befindet sich auch die letzte Ruhestätte des Märtyrerpfarrers Otto Neururer. Im Jahr seiner Seligsprechung, 1996, wurde zu seinen Ehren die Urne mit seiner Asche in den neuen Volksaltar gesetzt zum äußeren Zeichen und zur Erinnerung an diesen außergewöhnlichen Menschen.

Hierher pilgern Menschen mit ihren jeweils eigenen Nöten und Sorgen, familiären Problemen, Existenzfragen, Gewissenskonflikten aber auch bei Glaubenszweifeln und der Suche nach dem Sinn des Lebens. In Innsbruck besuchen wir den nach fast siebenmonatiger Sanierungszeit wieder zugänglichen Dom St. Jakob. Hier im Dom befindet sich auch eine Gedenkstätte an den ebenfalls in der NS-Zeit hingerichteten Seligen Carl Lampert aus Göfis.

Leistungspaket



- Fahrt im Komfortbus
- Führung & Gottesdienst Pfarrkirche Götzens
- Innsbruck mit Dom St. Jakob
- Reisebegleitung: Msgr. Rudolf Bischof

Reisepreis: € 98,-

- Extras: Mittagessen
- Nicht-Abo-Zuschlag: € 10,-

Wir empfehlen den Abschluss einer Storno- und Reiseversicherung für Tagesfahrten: € 11,-.





T 05522 74680 E reisen@nachbaur.at

